

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

vielen Dank für Ihren Einkauf bei Quelle. Überzeugen Sie sich selbst: auf unsere Produkte ist Verlass.

Damit Ihnen die Bedienung leicht fällt, haben wir eine ausführliche Anweisung beigelegt. Sie soll Ihnen helfen, schnell mit Ihrem neuen Geschirrspüler vertraut zu werden. Bitte lesen Sie diese Anweisung vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch und beachten Sie auch die angeführten Sicherheitshinweise.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Geschirrspüler.

Ihre Quelle

Transportschaden

Eines sollten Sie auf jeden Fall sofort überprüfen: ob Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, nehmen Sie das Gerät im Zweifelsfall nicht in Betrieb, sondern wenden Sie sich bitte an die Quelle-Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät gekauft haben, oder an das Regionallager, das es angeliefert hat.

Die Telefonnummer finden Sie auf dem Kaufbeleg bzw. auf dem Lieferschein.

Hotline ☎ / Quelle direkt

Sollten die in der Gebrauchsanweisung angeführten Hinweise nicht ausreichen, helfen Ihnen kompetente Fachleute weiter.

Rufen Sie uns an:

Montag - Freitag von 8.00 - 20.00 Uhr

Samstag/Sonntag von 9.00 - 18.00 Uhr

Info-Telefon 0180 - 52 54 757

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Verpackungsentsorgung..... | 4 |
| Hinweise zum Umweltschutz..... | 4 |
| Sicherheitshinweise und Warnungen..... | 5-6 |
| Wirtschaftlich und umweltbewusst spülen..... | 7 |
| Wasserschutzsystem..... | 7 |
| Gerätebeschreibung..... | 8 |
| Allgemeine Ratschläge..... | 9 |
| Aufstellen des Gerätes..... | 10 |
| Verpackungsteile entfernen und Sieb einsetzen..... | 10 |
| Aufstellung..... | 10 |
| Bei Frostgefahr..... | 10 |
| Anschluss des Gerätes..... | 11-13 |
| Wasseranschluss..... | 11 |
| Wasserablauf..... | 12 |
| Elektrischer Anschluss..... | 13 |
| Inbetriebnahme..... | 14-20 |
| Vor der ersten Inbetriebnahme..... | 14 |
| Regeneriersalz - zur Wasserenthärtung..... | 15 |
| Einstellung des Wasserenthärters..... | 16-17 |
| Zugaberegler für Klarspüler..... | 18 |
| Reinigerfach..... | 19 |
| Reinigertabletten..... | 20 |
| Bedienung..... | 21 |
| Bedienfeld..... | 21 |
| Geschirrspüler befüllen und entleeren..... | 22-23 |
| Einstellen der Programme..... | 24-25 |
| Wartung und Pflege..... | 26 |
| Bei Auftreten eines Fehlers..... | 27-28 |
| Kundendienst..... | 29 |
| Programmablauf / Verbrauchswerte..... | 30-31 |
| Technische Daten/Abmessungen..... | 32 |
| Information für Testinstitute..... | 33 |
| Gewährleistung..... | 36 |

Verpackungsentsorgung

Verpackungen und Packhilfsmittel von Quelle Elektro-Großgeräten sind mit Ausnahme von Holzwerkstoffen recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

- Verpackungen von Großgeräten können Sie bei der Anlieferung der Geräte unseren Vertragsspediteuren zurückgeben. Diese veranlassen dann die Weitergabe zur Verwertung bzw. Entsorgung.

Falls Sie davon nicht Gebrauch gemacht haben, empfehlen wir Ihnen:

- Papier, Pappe- und Wellpappeverpackungen sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.
- Kunststoffverpackungsteile sollten ebenfalls in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden. Solange solche in Ihrem Wohngebiet noch nicht vorhanden sind, können Sie diese Materialien zum Hausmüll geben.

Als Packhilfsmittel sind bei Quelle nur recyclingfähige Kunststoffe zugelassen, z. B.:



In den Beispielen steht

PE für Polyethylen** 02 Δ PE-HD
04 Δ PE-LD

PP für Polypropylen

PS für Polystyrol

Hinweise zum Umweltschutz



Das Altgerät ist vor der Verschrottung funktionsuntüchtig zu machen, d.h. das Netzkabel muss entfernt werden. Ebenso muss der Türverschluss unbrauchbar gemacht werden, damit Kinder sich nicht selbst einschließen können. Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und

elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Wertstoffe sind ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf, damit Sie sie auch in Zukunft zu Rate ziehen können.

Sollten Sie das Gerät verkaufen oder Dritten überlassen, so sorgen Sie dafür, dass das Gerät komplett mit der Gebrauchsanweisung übergeben wird, damit der neue Besitzer sich über die Arbeitsweise des Gerätes und die diesbezüglichen Hinweise informieren kann.

Diese Hinweise dienen der Sicherheit und sollten daher vor der Installation und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen werden.

Installation und Service

- Personen (einschließlich Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, sollten dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.
- Sämtliche Installations- und Wartungsarbeiten müssen von ausgebildeten Fachleuten durchgeführt werden. Sollten diese Arbeiten durch nicht qualifiziertes Personal ausgeführt werden, kann die einwandfreie Funktion der Maschine beeinträchtigt werden und zu Personen- oder Sachschäden führen. Vor Wartungsarbeiten ist die Maschine vom Stromnetz zu trennen. Dazu den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Der Wasseranschluss erfolgt über ein gut zugängliches Absperrventil.
- Das Stromkabel muss an eine geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden, die gut zugänglich ist. Eine feste Elektroinstallation darf nur durch einen zugelassenen Elektriker erfolgen.
- Vielfachstecker/ -kupplungen und Verlängerungskabel dürfen nicht verwendet werden.
- Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose ziehen, sondern am Stecker.
- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht angeschnitten oder anderweitig beschädigt ist und dass es nicht eingeklemmt oder geknickt wird, wenn die Spülmaschine bei der Installation oder Wartung bewegt wird.
- Wenn die Anschlussleitung des Geschirrspülers beschädigt ist, muss diese vom autorisierten Kundendienst ersetzt werden.
- Bei Aufstellung des Geschirrspülers direkt neben einem Gas- oder Kohleherd muss zum Schutz der Arbeitsplatte eine wärmeisolierende Platte zwischen Herd und Geschirrspüler angebracht werden.
- Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, dass die auf dem Typschild des Gerätes angegebene Nennspannung und Stromart mit Netzspannung und Stromart am Aufstellungsort übereinstimmen.
- Die erforderliche elektrische Absicherung ist ebenfalls dem Typenschild zu entnehmen.
- **Hinweis zur Anschlussleitung**
Wenn die Anschlussleitung des Geschirrspülers beschädigt ist, muss diese vom autorisierten Kundendienst ersetzt werden.
- Versuchen Sie keinesfalls, das Gerät selbst zu reparieren. Reparaturen, die nicht von Fachleuten ausgeführt werden, könnten zu schweren Unfällen oder Betriebsstörungen führen. Wenden Sie sich an die für Ihren Bereich zuständige Kundendienststelle.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Kindersicherheit

- Die Benutzung des Gerätes darf nur durch Erwachsene erfolgen. Es ist gefährlich, wenn Sie es Kindern zum Gebrauch oder Spiel überlassen.
- Bitte beachten Sie, dass die Kunststoffbeutel der Verpackung für Kleinkinder gefährlich sein können.
- Alle Spülmittel sind an einem Ort aufzubewahren, der Kindern nicht zugänglich ist.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht auf der offenen Tür sitzen oder stehen.

Während des Betriebs

- Diese Spülmaschine ist ausschließlich für Haushaltsgegenstände bestimmt, die spülmaschinenfest sind. Die Nutzung für andere Zwecke kann zu Personen- oder Sachschäden führen und die Garantie verliert ihre Gültigkeit.
- Vermeiden Sie es, die Tür während des Betriebs zu öffnen, da heiße Dämpfe ausströmen können.
- Vergewissern Sie sich vor Verwendung von Spezi­alsalz, Reinigungs- sowie Klarspülmittel, dass der Hersteller dieser Produkte deren Einsatz in Haushaltsgeschirrspülern ausdrücklich erlaubt.
- Scharfe Messer sind so zu platzieren, dass ihre Spitzen nicht nach oben zeigen. Sie liegen am besten waagrecht im Geschirrkorb.
- Falls Sie Geschirr vor dem Programmende aus der Maschine entnehmen, muss es sorgfältig abgespült werden, um Spülmittelreste zu entfernen.
- Lehnen oder setzen Sie sich nicht auf die geöffnete Tür, das Gerät könnte kippen.

- Die Spülmaschine ist mit einem Sicherheitssystem gegen Wasserschäden ausgestattet. Die folgenden Anforderungen müssen erfüllt sein:
 - Die Geschirrspülmaschine muss an das Stromnetz angeschlossen bleiben, wenn sie ausgeschaltet wird.
 - Die Geschirrspülmaschine muss korrekt installiert sein.
 - Den Wasserhahn zudrehen, wenn die Maschine über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Wenn die Spülmaschine zu viel Wasser erhält oder Wasser verliert, ist sofort das Absperrventil zu schließen und die Stromversorgung zu unterbrechen, indem Sie das Stromkabel aus der Steckdose ziehen oder die Sicherung entfernen. Beim Herausziehen des Stromkabels immer den Stecker greifen und nicht am Kabel ziehen.
- Öffnen Sie niemals die Tür des Gerätes während des Betriebes. Ist dies jedoch aus zwingenden Gründen erforderlich, so muss die Geschirrspülmaschine vorher ausgeschaltet werden. Achtung! Es kann je nach Programmphase heißer Dampf austreten.
- Das Wasser im Spülraum ist kein Trinkwasser.
- Gegenstände, die mit Benzin, Lack, Eisen- oder Stahlspänen, korrosiven Chemikalien (Säuren oder Basen) in Kontakt gekommen sind, dürfen nicht in der Geschirrspülmaschine gespült werden.
- Schwämme, Haushaltstücher und alle Gegenstände, die sich mit Flüssigkeit vollsaugen können, dürfen nicht im Geschirrspüler gereinigt werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- Folgende Artikel sind nur dann zum Spülen in der Geschirrspülmaschine geeignet, wenn sie als „spülmaschinenfest“ gekennzeichnet sind: Besteck mit Holz- oder Horngriffen, mit geklebten Teilen, Bronzebesteck, Pfannen mit Holzgriffen, Artikel aus: Aluminium, Kristall, Bleiglas, Plastik, antike oder fein bemalte Keramikgegenstände. Im Zweifelsfalle fragen Sie beim Hersteller des entsprechenden Artikels nach. Es ist nicht empfehlenswert, Silberbesteck und Besteck aus rostfreiem Stahl zusammen in der Geschirrspülmaschine zu spülen, da zwischen den beiden Materialien eine chemische Reaktion entstehen kann.
- Der Geschirrspüler soll nur stehend transportiert werden. Ein Kippen beim Transport kann dazu führen, dass Salzwasser in den Spülraum fließt.
- Im Fehlerfall, bei Montage, Demontage und bei Wartungsarbeiten das Gerät vom Netz trennen. Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten. Wasserhahn schließen.

Wirtschaftlich und umweltbewusst spülen

- Schließen Sie den Geschirrspüler nur dann an Warmwasser an, wenn Sie eine Warmwasseranlage haben, die nicht elektrisch beheizt wird.
- Stellen Sie die Wasserenthärtungsanlage korrekt ein.
- Spülen Sie das Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.
- Wählen Sie die Spülprogramme nach Art und Verschmutzungsgrad des Geschirrs.
- Wählen Sie ein Rapid-Programm, wenn die Speisereste nicht ange-
- trocken sind und eine geringe Trocknung ausreicht.
- Dosieren Sie Reinigungsmittel, Spezi­alsalz und Klarspüler nicht höher als von den Produkther­stellern und in dieser Gebrauchsanweisung empfohlen wird.
- Die Verwendung von Reiniger-Tabletten kann im Sinne der Umwelt nur bedingt empfohlen werden, da diese in der Regel für die Reinigung von 12-Maßgedecken ausgerichtet sind.

Wasserschutzsystem

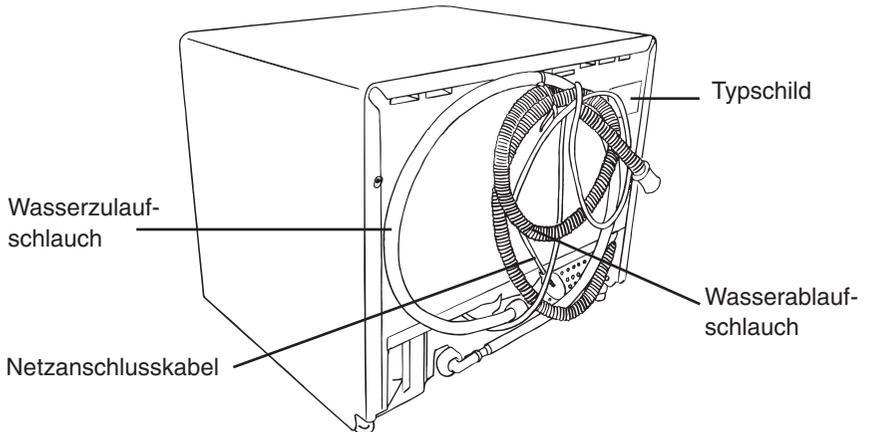
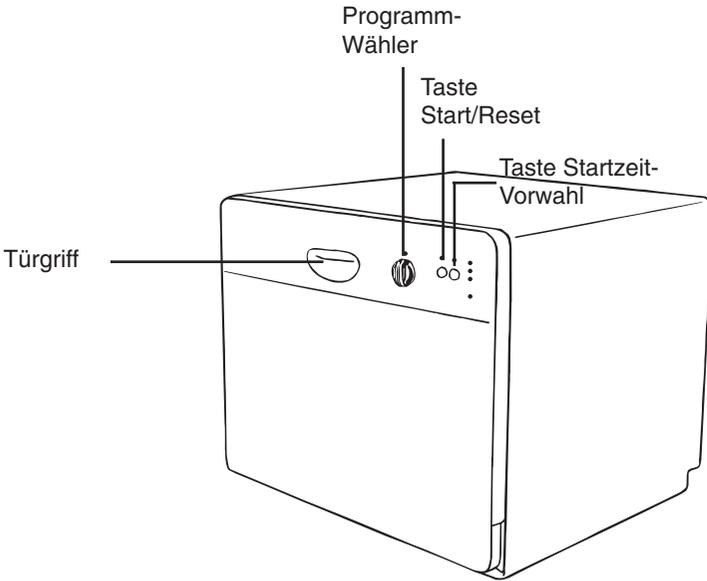
Zum Schutz gegen Wasserschäden ist der Geschirrspüler mit einem Wasserschutzsystem ausgestattet.

Das Wasserschutzsystem reagiert,

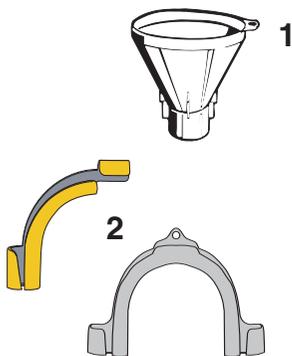
- bei eventuellen Undichtigkeiten im Geschirrspüler
- wenn das Wasser im Spülraum unkontrolliert ansteigt

Dieses Sicherheitssystem arbeitet auch, wenn die Maschine ausgeschaltet ist. Sie muss allerdings an das Stromnetz angeschlossen sein.

Gerätebeschreibung



Allgemeine Ratschläge



Achten Sie darauf, dass beim Auspacken des Gerätes folgendes Zubehör vorhanden ist:

- Ein Trichter zum Einfüllen von Salz (1)
- Krümmer für Ablaufschlauch (2)

Anwendungsbereich

Dieser Geschirrspüler ist nur für die Reinigung von Haushaltsgeschirr geeignet. Bei Verwendung für andere Zwecke können Schäden am Gerät entstehen, und die Garantie erlischt.

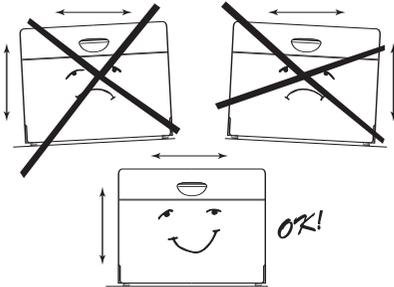
Wenn das Gerät während einer längeren Zeit nicht benutzt wird: Die Tür einen Spalt (Raststellung) öffnen und Sie vermeiden einen muffigen und schlechten Geruch im Gerät.

Aufstellen des Gerätes

Verpackungsteile entfernen und Sieb einsetzen

Griff herunterdrücken und Tür öffnen. Verpackungsteile und Transportsicherungsmaterial entfernen.

Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen können.



Aufstellung

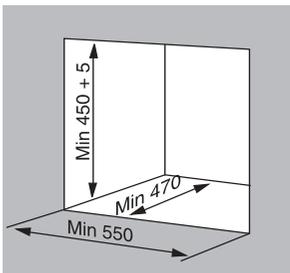
Die Geschirrspülmaschine ist für die Installation auf einer Küchenarbeitsplatte oder für den Einbau vorgesehen. Damit sie einwandfrei arbeiten kann, ist darauf zu achten, dass sie standsicher und waagrecht steht. Ihre Höhe kann mit den einstellbaren Füßen um jeweils 5 mm justiert werden. Einbaumaße gemäß Abbildung.

Bei Frostgefahr

Wenn die Geschirrspülmaschine in Räumen aufgestellt wird, in denen die Temperatur zeitweise unter 0° C fällt, kann die geringe Wassermenge, die in Teilen der Maschine verbleibt, gefrieren und die Maschine beschädigen. Um dies zu verhindern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie den Wasserzulauf zum Geschirrspüler.
2. Entfernen Sie die Schläuche für den Wasserzulauf und -ablauf.
3. Stellen Sie sicher, dass sich grobes Salz im Behälter des Wasserenthärter befindet.

Die Maschine darf nur in geschlossenen Räumen bei normaler Raumtemperatur verwendet und gelagert werden. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für etwaige Frostschäden.



Anschluss des Gerätes

Wasseranschluss

Der Geschirrspüler hat Sicherheitseinrichtungen, die den Rückfluss von Spülwasser in das Trinkwasser-Leitungsnetz verhindern und den geltenden wassertechnischen Sicherheitsvorschriften entsprechen.

Die Temperatur des zugeführten Wassers sollte nicht über 65°C liegen. Der Druck sollte zwischen 0,1 - 1 MPa betragen. Der Geschirrspüler darf nicht an offene Warmwassergeräte und Durchlauferhitzer angeschlossen werden. Es ist wichtig, dass ein Absperrhahn in der Nähe des Gerätes vorhanden ist. Es gibt sowohl Spezialmischbatterien mit Anschluss für Geschirrspüler als auch Erweiterungssätze für ältere Mischbatterien.

Der Wasserzulaufschlauch ist mit einer Überwurfmutter (3/4") ausgestattet, die am Wasserhahn angeschlossen werden muss. Anschlussmutter der Schlauchverschraubung nur von Hand anziehen.

Achtung! Ist der Zulaufschlauch beschädigt, sofort Netzstecker ziehen.

Der Wasserzulaufschlauch ist 1,5 m lang. Er darf nicht gekürzt werden.

In die Verschraubung am Zulaufschlauch muss zum Abdichten eine Gummidichtung eingelegt werden, wenn sie nicht bereits vorhanden ist. Danach ist der Zulaufschlauch am Wasserhahn fest anzuschrauben.

- Damit die Wasserentnahme in der Küche nicht eingeschränkt wird, empfehlen wir, einen zusätzlichen Wasserhahn zu installieren oder an den vorhandenen Wasserhahn ein Abzweigstück anzubauen. Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

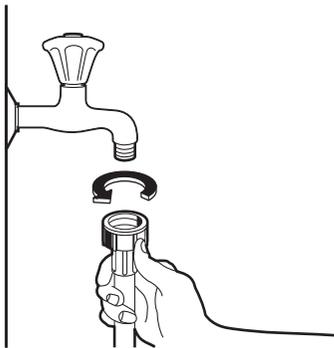
Wenn der Schlauch zu lang ist, wird er aufgerollt und mit Klebstreifen an der Rückseite des Gerätes zusammengeklebt.

Wenn der Schlauch zu kurz ist, dann wenden Sie sich bitte an den Quelle-Kundendienst.

Niemals den vorinstallierten Zulaufschlauch verlängern! Die verwendeten Zulaufschläuche müssen für einen Arbeitsdruck von mindestens 10 bar ausgelegt und VDE geprüft sein. Dies entspricht einem Berstdruck von 30 bar.

Jede Quelle-Kundendienststelle hält für Sie passendes Schlauchverlängerungsmaterial bereit und berät Sie gern!

Nach jedem Spülprogramm ist der Wasserhahn zu schließen!

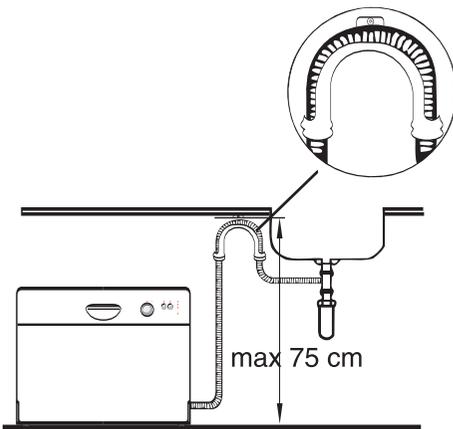
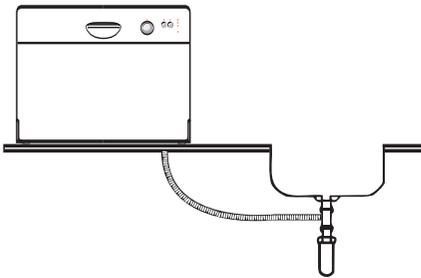
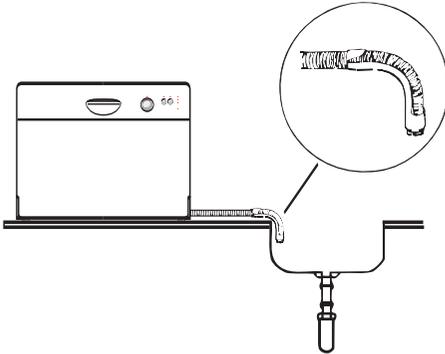


Das andere, mit dem Gerät verbundene, Ende des Anschluss-schlauchs kann in alle Richtungen gedreht werden. Hierzu löst man die Befestigungsmutter, dreht den Schlauch in die gewünschte Richtung und schraubt die Mutter wieder fest.

Sicherstellen, das die Mutter fest angezogen ist, bevor die Maschine in Position gebracht wird.

Benutzen Sie nur den Zulaufschlauch, der mit dem Geschirrspüler ausgeliefert wird. Benutzen Sie keinesfalls einen alten Zulaufschlauch.

Anschluss des Gerätes



Wird der Ablaufschlauch am Siphon angeschlossen, so muss die Verbindung mit einer Schlauchschelle gesichert werden.

Wasserablauf

Bei Standgeräten, die nicht am Siphon angeschlossen werden, kann der Ablaufschlauch mit dem beiliegenden Krümmer in ein Spülbecken eingehängt werden.

- Krümmer auf den Ablaufschlauch stecken.
- Ablaufschlauch gegen Abrutschen vom Spülbeckenrand sichern.

Der Schlauch darf an keiner Stelle höher als 75 cm über der Stellfläche des Geschirrspülers hinausragen. Wenn er höher verlegt wird, kann die Funktion der Maschine beeinträchtigt werden. Es ist auch wichtig, dass der Durchmesser des Schlauches nirgends weniger als 13 mm beträgt.

Wenn der Geschirrspüler am Spülbeckensiphon angeschlossen wird und unterhalb des Spülbeckens steht muss der Ablaufschlauch unbedingt mittels des mitgelieferten Krümmerformstücks bis zur Arbeitsplatte hochgeführt werden (siehe Bild).

Die Aufhängeöse des Krümmerformstücks dient zur Befestigung unter der Arbeitsplatte. Das Hochführen des Ablaufschlauches verhindert, dass Abwasser aus dem Spülbecken in den Geschirrspüler läuft.

Schlauchlänge

Bei einer evtl. notwendigen Schlauchverlängerung muss ein gleichartiger Schlauch verwendet werden (erhältlich beim Kundendienst).

Verlegen der Schläuche

Wasserzu- und -ablaufschlauch sind weitgehend knickfrei zu verlegen. Überzeugen Sie sich davon, dass auch beim Einschieben des Spülers an seinen endgültigen Platz, die Schläuche nicht geknickt oder gequetscht werden und nach den Seiten im Sockelrücksprung verlegt sind.

Besondere Vorschriften des örtlichen Wasserwerkes sind genauestens zu beachten.

Elektrischer Anschluss

Ihr Geschirrspülautomat ist für 230 Volt Wechselstrom ausgelegt. Er hat ein dreidriges Kabel mit Schukostecker. Der Anschluss muss über eine vorschriftsmäßig installierte Schuko-Steckdose erfolgen, die mit 10 Ampere abgesichert sein muss.

Der Anschlusswert beträgt 1,18 kW.

Das Gerät entspricht den VDE-Vorschriften. Besondere Vorschriften des örtlichen Elektrizitätswerkes sind genauestens zu beachten.

Wichtig! Das Stromanschlusskabel muss nach Aufstellung des Gerätes leicht zugänglich sein.

Vor der ersten Inbetriebnahme

Verpackungsteile, Transportsicherungsmaterial, Klebebänder usw. entfernen. Geringe Wasserrückstände im Spüler stammen von der Endkontrolle im Werk.

- Spezi­alsalz für Wasserenthärter einfüllen
- Wasserenthärter einstellen
- Klarspüler einfüllen

Wenn Sie 3 in 1 Reiniger verwenden, beachten Sie folgendes:

- weder Spezi­alsalz noch Klarspüler einfüllen.
- Wasserenthärter auf den Wasser­härte - Bereich "1" einstellen.
- Klarspülerdosierung auf "1" einstellen.
- Vor Spülprogrammbeginn 3 in 1 Reiniger in den Behälter für Reinigungsmittel geben.
- die Verwendung vor 3 in 1 Reiniger kann das Trocknungsergebnis beeinflussen.
- Lesen Sie den Abschnitt „Verwendung von 3 in 1 Reiniger“.

Regeneriersalz einfüllen – zur Wasserenthärtung

Um die Ablagerung von Kalk auf dem Geschirr oder im Inneren der Maschine zu verhindern, muss die Maschine mit weichem Wasser mit geringem Kalkgehalt betrieben werden.

Nur Spezi­alsalz verwenden, das für Haushaltsgeschirrspüler geeignet ist. Wenn Sie keinen 3 in 1 Reiniger verwenden, füllen Sie Spezi­alsalz ein:

- Vor der ersten Inbetriebnahme des Geschirrspülers.
- Wenn auf dem Bedienfeld die Kontroll­anzeige für Spezi­alsalz leuchtet.

Bei einer Wasserhärte bis 4°dH braucht kein Regenerier-Salz eingefüllt werden. Über 4°dH muss Regenerier-Salz eingefüllt werden, um Kalkablagerungen auf Geschirrt­eilen zu vermeiden.

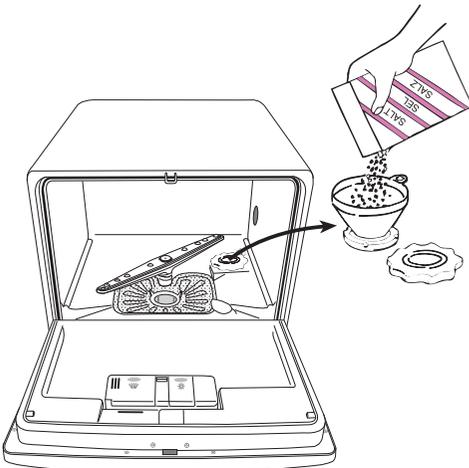
Marken-Regeneriersalz für Geschirrspül­automaten verwenden.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Deckel des Salzbehälters, im Spül­bottich rechts hinten, abschrauben.
2. Füllen Sie den Salzbehälter mit Wasser (nur beim ersten Befüllen).
3. Trichter aufsetzen und Salz einfüllen.
4. Salzurückstände entfernen und Deckel wieder zudrehen.
5. Um die Edelstahlteile vor überge­laufenem Salzwasser zu schützen muss unmittelbar nach dem Befüllen ein Spülgang erfolgen.

Je nach Körnung kann es einige Stunden dauern, bis das Salz sich im Wasser aufgelöst hat und die Kontroll­anzeige für Spezi­alsalz wieder erlischt.

Informationen zur Einstellung des Was­serenthärterers finden Sie im Abschnitt "Einstellung des Wasserenthärterers".



Inbetriebnahme

Einstellung des Wasserenthärters

Stellen Sie den Wasserenthärter gemäß der folgenden Tabelle auf den Kalkgehalt Ihres Leitungswassers ein.

Den exakten Härtegrad Ihres Leitungswassers erfahren Sie bei Ihrem örtlichen Wasserversorgungsbetrieb.

Der Wasserenthärter hat 10 verschiedene Einstellungen:

*) Einstellung ab Werk

| Härtegrad des Wassers | | | Einstellung des Wasserenthärters | Anzahl der Blinkimpulse |
|-----------------------|------------|---------|----------------------------------|-------------------------|
| °d 1) | mmol/l 2) | Bereich | | |
| 51 - 70 | 9,0 - 12,5 | hart | 10 | 10 |
| 43 - 50 | 7,6 - 8,9 | hart | 9 | 9 |
| 37 - 42 | 6,5 - 7,5 | hart | 8 | 8 |
| 29 - 36 | 5,1 - 6,4 | hart | 7 | 7 |
| 23 - 28 | 4,0 - 5,0 | hart | 6 | 6 |
| 19 - 22 | 3,3 - 3,9 | hart | 5 * | 5 |
| 15 - 18 | 2,6 - 3,2 | hart | 4 | 4 |
| 9 - 14 | 1,5 - 2,5 | mittel | 3 | 3 |
| 4 - 8,5 | 0,7 - 1,4 | weich | 2 | 2 |
| unter 4 | unter 0,7 | weich | 1 kein Salz erforderlich | 1 |

1) Deutsche Härte für den Härtegrad des Wassers

2) millimol, internationale Einheit für die Wasserhärte

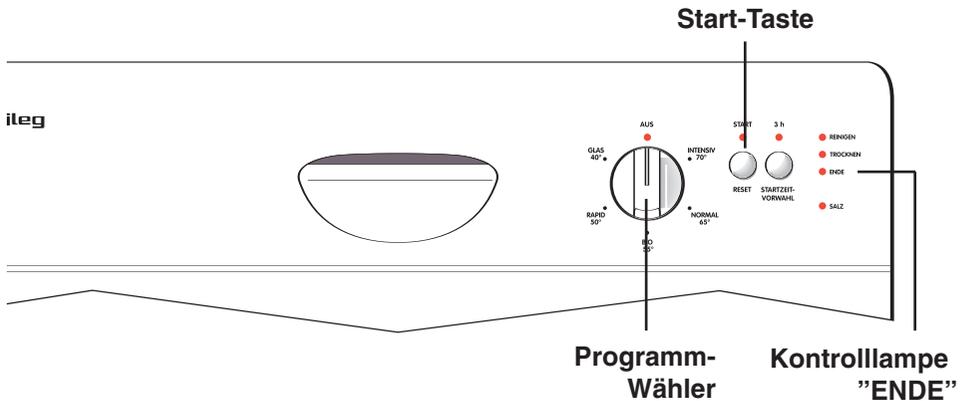
Bei der folgenden Einstellung muss die Spülmaschine ausgeschaltet und alle gestarteten Programme müssen beendet bzw. gelöscht sein (Programmanzeigen dürfen nicht leuchten). Informationen zum Löschen des Programms finden Sie im Abschnitt "Einstellen der Programme".

Der Geschirrspüler ist werkseitig auf Stufe 5 eingestellt.

1. Drücken Sie die Start-Taste und halten Sie diese gedrückt.
2. Programm-Wähler im Uhrzeigersinn bis zum ersten Programm (Intensiv 70) drehen. Wenn die Anzeige über der Start-Taste, die Betriebsanzeige und die Kontrolllampe "ENDE" beginnen zu blinken, können Sie die Taste loslassen.

- Die Anzahl der Blinkimpulse der Kontrolllampe "ENDE" entspricht der Einstellung der Wasserhärte.
- Diese Blinksequenz wird nach Pausen von einigen Sekunden mehrmals wiederholt.

Inbetriebnahme



3. Um die Stufe zu ändern, Taste "START" drücken. Bei jedem Tastendruck wird die Regenerierstufe um 1 erhöht.

Nach Erreichen des Härtegrades 10 springt die Maschine wieder auf 1 zurück.

4. Um die Einstellung zu speichern, drehen Sie den Programm-Wähler auf Aus-Position, wenn der gewünschte Härtegrad erreicht ist.

Wenn die Einstellung 1 gewählt wurde, leuchtet die Anzeige für Salz nicht.

Zugaberegler für Klarspüler

Nur Spezial-Klarspüler für Geschirrspülautomaten verwenden.

Ein Klarspüler gewährleistet, dass Wasser und Schmutz besser ablaufen und führt zu saubererem Geschirr und schnellerem Trocknen. Zu viel Klarspüler führt zu Streifenbildung, zu wenig Klarspüler zu hellen Flecken. Das Klarspülfach hat ein Fassungsvermögen von etwa 150 ml. Diese Menge reicht je nach Dosierung für etwa 60 Spülgänge. Stellen Sie die Dosierung gemäß dem Härtegrad ihres Wassers ein.

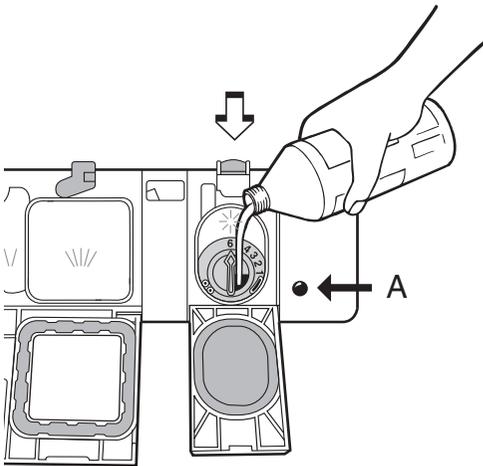
Wenn Sie keinen 3 in 1 Reiniger verwenden, füllen Sie Klarspüler ein:

- Vor der ersten Inbetriebnahme des Geschirrspülers.
- Wenn in der Klarspülmittel - Anzeige «A» keine Dunkelfärbung mehr sichtbar ist.

Sie können eine Dosierung zwischen 1 - 6 wählen, das entspricht 1 - 6 ml Klarspüler. Die Voreinstellung ab Werk beträgt 1. Beginnen Sie mit einer kleinen Einstellung und erhöhen Sie bei Bedarf, indem Sie den Pfeil drehen.

1. Öffnen sie das Fach, indem Sie auf den Klappenverschluss drücken und heben Sie die Klappe hoch.
2. Füllen Sie Klarspüler langsam genau bis zur gestrichelten Markierung "max" ein.
3. Wischen Sie übergelaufenen Klarspüler sorgfältig ab.
4. Schließen Sie die Klappe bis sie einrastet.

Der Zugaberegler für Klarspüler darf nicht mit flüssigem Spülmittel gefüllt werden.

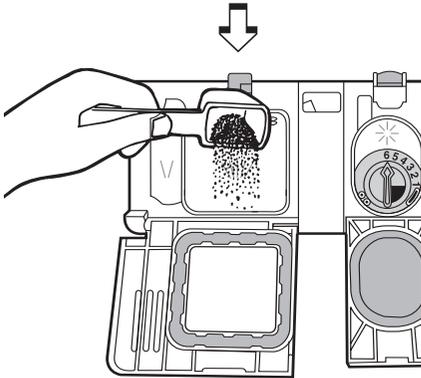


Reinigerfach

Nur Markenreiniger für Geschirrspülautomaten verwenden.

Maschinenspülen ist ein chemischer Prozess, wobei das Maschinenspülmittel für das Resultat eine wichtige Rolle spielt. Immer ein erprobtes Maschinenspülmittel verwenden und absolut kein Handspülmittel.

Das Reinigungsmittel muss vor Programmbeginn eingefüllt werden. Öffnen Sie das Fach, indem Sie auf den Klappenverschluss drücken. Füllen Sie den Reiniger gemäß den Hinweisen auf der Verpackung in das Fach ein und schließen Sie die Klappe. Das Vorwaschmittel ist bei Bedarf in das linke kleinere Fach einzufüllen. Dieses Reinigungsmittel wird bereits beim Vorspülen verwendet. Stellen Sie sicher, dass sich die Klappe frei öffnen kann.



Phosphatfreie Kompaktspülmittel

Die Wirkungsweise der verschiedenen Reiniger ist unterschiedlich. Beachten Sie deshalb bitte grundsätzlich die Dosierempfehlungen des Reinigerherstellers.

Bei der Verwendung phosphatfreier Kompaktspülmittel ist besonders auf eine einwandfreie Wasserenthärtung zu achten. Andernfalls kann das Reinigungsergebnis durch Belagbildung nachteilig beeinträchtigt werden.

Sie sollten deshalb die Enthärtungsanlage Ihres Geschirrspülers bei Verwendung phosphatfreier Kompaktspülmittel auch in Weichwassergebieten (ab 4°dH) mit Regeneriersalz versorgen.

Reinigertabletten

Reinigertabletten verschiedener Hersteller lösen sich unterschiedlich schnell auf. Daher können einige Reinigertabletten in Kurzprogrammen nicht die ganze Reinigungskraft entfalten. Verwenden Sie deshalb bei Reinigertabletten Normalprogramme mit Vorspülen.

Hinweis

Die Verwendung von Reiniger-Tabletten kann im Sinne der Umwelt nur bedingt empfohlen werden, da diese in der Regel für die Reinigung von 12 Maßgedecken ausgerichtet sind.

Verwendung von 3-in-1 Reinigern

Bei diesen Produkten handelt es sich um Reiniger mit kombinierten Klarspül- und Salzfunktionen.

1. Prüfen Sie, ob die Reiniger für Ihre Wasserhärte geeignet sind. Herstellerangabe beachten.
2. Reiniger ausschließlich in den Behälter für Reinigungsmittel geben.

Wenn Sie 3 in 1 Reiniger verwenden, kann es auf Grund unterschiedlicher Qualitätsstandards der Reiniger vorkommen, dass das Geschirr nicht ausreichend trocken wird. Gehen Sie dann wie folgt vor (siehe Kapitel „Zugaberegler für Klarspüler“):

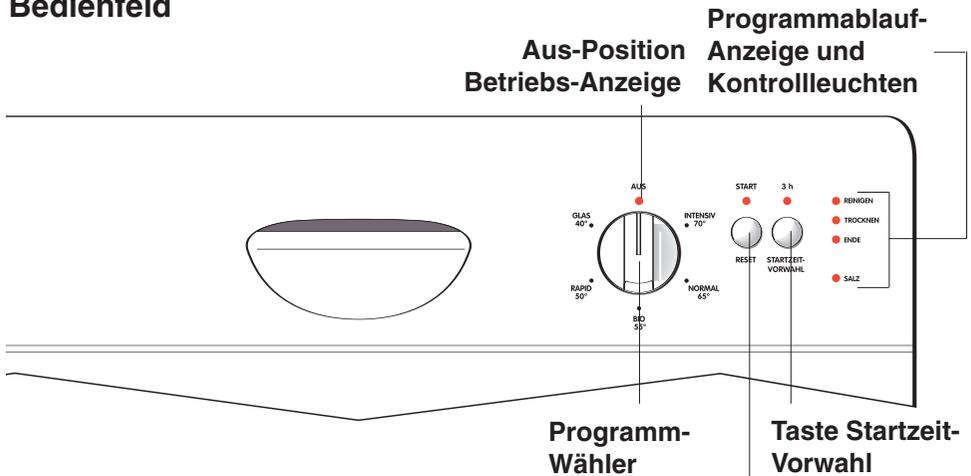
- Klarspüler in den Vorratsbehälter (falls dieser leer ist) einfüllen.
- Klarspülerdosierung mechanisch auf "2" einstellen.
- Klarspülerzulauf einschalten. Wenn Sie keine 3-in-1 Produkte mehr verwenden wollen, gehen Sie bitte wie folgt vor:
- Füllen Sie wieder die Behälter für Salz und Klarspüler.
- Schalten Sie den Wasserhärter auf die höchstmögliche Einstellung und führen Sie drei Normalzyklen ohne Ladung durch.
- Stellen Sie dann die Wasserhärte auf die örtliche Wasserhärte ein.

Verwendung von 4-in-1 Reinigern

Wenn Sie 4-in-1 Reinigungsmittel verwenden, bei denen in die "3in1" Formel auch ein Mittel gegen Glas-korrosion integriert wurde, befolgen Sie bitte dieselbe Vorgehensweise wie für "3-in-1" Reinigungsmittel.

Bedienung

Bedienfeld



Programm-Wähler

Durch Drehen des Programmwählers nach rechts oder links, wählen Sie das Spülprogramm. Die Betriebsanzeige leuchtet. Die Lampen der Programmschritte, die in diesem Programm ausgeführt werden blinken in der Programmablauf-Anzeige. Um das Gerät auszuschalten, muss der Programmwähler gedreht werden, bis die Referenzmarke auf dem Programmwähler, auf der Position der Betriebskontrolllampe (Position AUS) steht. Die Betriebskontrolllampe erlischt. Zusätzlich kann die Stufe des Wasserenthärter eingestellt werden (Siehe entsprechenden Abschnitt).

Taste Start

Taste Start/Reset

Die Taste dient nicht nur zum Start des eingestellten Programms, sondern auch zur Einstellung des Wasserenthärter und zum Abbrechen (Reset) eines laufenden Programms.

Programmablaufanzeige

- Wenn das gewünschte Programm eingestellt wurde, blinken die Lampen der Programmschritte, die in diesem Programm ausgeführt werden.
- Wenn das Programm angelaufen ist, wird der jeweilige aktuelle Programmschritt angezeigt, der gerade abgearbeitet wird.
- Am Programmende leuchtet die Lampe ENDE.

Die Lampe ENDE hat folgende Anzeigefunktionen:

- Einstellung der Stufe des Wasserenthärter
- Funktionsstörungen.

Die Kontrolllampe SALZ leuchtet:

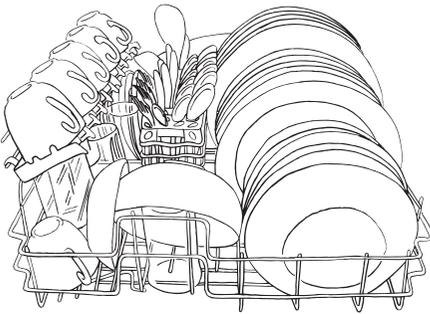
Es muss Speziialsalz ein- bzw. nachgefüllt werden. Die Kontrollleuchte SALZ leuchtet nie während des Programmablaufs.

Geschirrspüler befüllen und entleeren

Spül- und Besteckkorb

Spülkorb

Besteckkorb



Einfüllen des Geschirrs

Die nebenstehende Illustration zeigt die mit sechs Maßgedecken befüllte Maschine. Auch wenn Ihr Geschirr nicht exakt diesen Gedecken entspricht, werden Sie gute Reinigungsergebnisse erzielen, wenn Sie die folgenden Hinweise beachten.

- Gläser, Tassen und Schalen immer auf den Kopf stellen.
- Tiefe Teller (Schalen etc.) immer so neigen, dass das Wasser ablaufen kann.
- Stellen Sie sicher, dass sich die einzelnen Teile nicht berühren. Dies gilt insbesondere für den Besteckkasten – aneinander liegende Löffel können nicht korrekt gespült werden. Das Wasser muss alle verschmutzten Stellen erreichen können.
- Stellen Sie sich, dass Besteck mit längeren Griffen oder andere schmale Teile nicht durch Öffnungen des Besteckkorbs rutschen und dadurch den Sprüharm an der Drehung hindern.
- Besteck aus Silber und Edelstahl ist voneinander zu trennen. Wenn sich diese Metalle berühren, entsteht eine chemische Reaktion, die das Silber verfärbt.
- Porzellan mit Dekor auf der Glasur kann durch Spülen in der Maschine beschädigt werden. Dasselbe gilt für Besteck mit Holz- oder Kunststoffgriffen.

Achten Sie beim Kauf von Haushaltswaren darauf, dass die Teile für Spülmaschinen geeignet sind.

- Gegenstände aus Silber und Aluminium tendieren dazu, sich in der Spülmaschine zu verfärben. Speisereste von Eiern und Senf führen oft zu Verfärbungen und Flecken auf Silber. Entfernen Sie derartige Speisereste daher sofort von den Gegenständen, wenn sie nicht direkt nach dem Gebrauch gespült werden.
- Nicht alle Gegenstände aus Kunststoff sind für die Spülmaschine geeignet. Im Zweifelsfall sollten Sie ein Einzelteil spülen, um festzustellen, ob die Kunststoffteile für die Spülmaschine geeignet sind oder sie von Hand spülen.
- Für das Reinigen empfindlicher Gegenstände wählen Sie das Programm mit der niedrigsten Wassertemperatur.
- Substanzen wie Tomatenketchup, die starke Farbstoffe enthalten, können das Innere des Geschirrspülers vorübergehend verfärben.
- Scharfe Messer sind so zu platzieren, dass ihre Spitzen nicht nach oben zeigen. Sie liegen am besten waagrecht im Spülkorb.
- Bei Bedarf können Abdeckung des Besteckkorbs abgenommen werden.
- Die Tassen können auf 2 unterschiedlichen Ebenen untergebracht werden.

Entladen

Heißes Geschirr ist stoßempfindlich. Lassen Sie das Geschirr vor dem Entladen daher abkühlen.

Das Geschirr trocknet schneller, wenn die Tür nach Beenden des Spülprogramms für einen kurzen Moment vollständig geöffnet wird und angelehnt bleibt.

Einstellen der Programme

Start des Programms

1. Feste Speiseresten abkratzen oder abspülen.
2. Geschirrspüler befüllen.
(Siehe Spülkorb und Beladen).
3. Die richtige Menge Reiniger in das Reinigerfach füllen und die Klappe schließen.
4. Tür schließen.
5. Wählen Sie das gewünschte Programm (siehe Programmübersicht). Die Programmablauf-Anzeige blinkt.
6. Start-Taste drücken. Die Kontrollleuchte der Start-Taste leuchtet und das Spülprogramm beginnt. Die Programmablauf-Anzeige informiert Sie über den aktuellen Programmablauf.
7. Nach Ende des Programms (Lampe ENDE leuchtet) die Filter auf Rückstände überprüfen.

Vorübergehender Stopp des Programms

1. Tür öffnen. Das Programm stoppt.
2. Tür schließen, das Programm läuft nach etwa sechs Sekunden weiter.

Öffnen Sie die Tür während des Betriebs vorsichtig, da heiße Dämpfe ausströmen können.

Abbruch bzw. Löschen des Programms

Ein laufendes Programm nur dann abbrechen oder löschen, wenn es unbedingt erforderlich ist.

Achtung! Beim Öffnen Tür kann heißer Dampf entweichen. Tür vorsichtig öffnen.

1. Die Start-Taste drücken und gedrückt halten, bis die Kontrollleuchte der Start-Taste erlischt.
2. Lassen Sie die Taste los. Die Programmablauf-Anzeige blinkt.
3. Programm-Wähler auf Aus-Position drehen. Das Programm wurde abgebrochen bzw. gelöscht und ein neues Programm kann gewählt werden.

Durch alleiniges Drehen des Programm-Wählers auf die Aus-Position oder durch ein vorzeitiges Türöffnen wird ein gewähltes Spülprogramm nur unterbrochen, nicht abgebrochen. Nach erneutem Einschalten wird das Spülprogramm fortgesetzt.

Abbruch des Trockenzyklus

Wenn Sie nicht möchten, dass der Trockenzyklus bis zum Ende läuft, können Sie ihn abbrechen.

1. Die Start-Taste drücken und gedrückt halten. Wenn die Programmablauf-Anzeige blinkt können, Sie die Taste loslassen.
2. Tür öffnen. Der Trockenzyklus wird abgebrochen.

Einstellen der Programme

Kurzanweisung

Die wichtigsten Handgriffe bei der Inbetriebnahme des Gerätes sind folgende:

1. Wasserzulauf- und -ablaufschlauch anschließen.
2. Netzstecker in die Steckdose einstecken.
3. Wasserhahn öffnen.
4. Wasserhärtebereich einstellen.
5. Klarspüler und Spezi­alsalz einfüllen.
6. Geschirrspülerkorb füllen und wieder einschieben.
7. Reiniger dosieren.
8. Tür schließen.
9. Programmwähler auf das gewünschte Programm einstellen. Die Betriebskontrolllampe leuchtet. Eventuell eine Startzeitverzögerung von 3 Stunden wählen.
10. START/RESET-Taste drücken: das eingestellte Programm startet automatisch. Die Programmablauf-Anzeige zeigt stets den Programmabschnitt an, der gerade abgearbeitet wird.
11. Das Programm ist beendet, wenn in der Programmablauf-Anzeige ENDE leuchtet. Programmwähler auf die Position AUS bringen: die Betriebskontrolllampe erlischt.
12. Tür öffnen und einige Minuten leicht geöffnet lassen. Geschirr entnehmen. Tür noch kurze Zeit offen lassen, bis die Feuchtigkeit entwichen ist.
13. Sprüharm, Grobfilter, Feinfilter überprüfen, gegebenenfalls reinigen.

Einstellung des verzögerten Starts

Der Programmstart kann um 3 Stunden verzögert werden.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm. Die Programmablauf-Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie die Taste "Startzeit-Vorwahl". Die Leuchte der Taste leuchtet.
3. Drücken Sie die Start-Taste. Die Programmablauf-Anzeige erlischt. Nach Ablauf von 3 Stunden startet das Spülprogramm.

Ausschalten des verzögerten Starts:

Drücken Sie die Taste "Startzeit-Vorwahl", die Leuchte der Taste erlischt.

Das gewünschte Programm startet dann sofort.

Abschalten der Spülmaschine

Schalten Sie die Spülmaschine aus, wenn die Anzeige "ENDE" leuchtet.

1. Programm-Wähler auf Aus-Position drehen. Alle Leuchten erlöschen.
Öffnen Sie die Tür direkt nach Ende des Programms vorsichtig, da heiße Dämpfe ausströmen können.

Wartung und Pflege

Sprüharm 1

Alle Öffnungen des Sprüharms müssen freigehalten werden. Eine verstopfte Öffnung kann die Reinigungswirkung stark beeinträchtigen. Wenn der Sprüharm gereinigt werden muss, lösen Sie die Mutter gegen den Uhrzeigersinn, entfernen Sie die Unterlegscheibe und heben Sie den Sprüharm ab. Reinigen Sie die Öffnungen und entfernen Sie eventuelle Lebensmittelreste.

Grobfilter/Mikrofilter 2

Mit dem Grobfilter werden größere Gegenstände wie Zahnstocher oder Eierschalenreste aufgefangen. Stellen Sie sicher, dass der Grobfilter immer sauber ist. Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn. Heben Sie ihn heraus und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser.

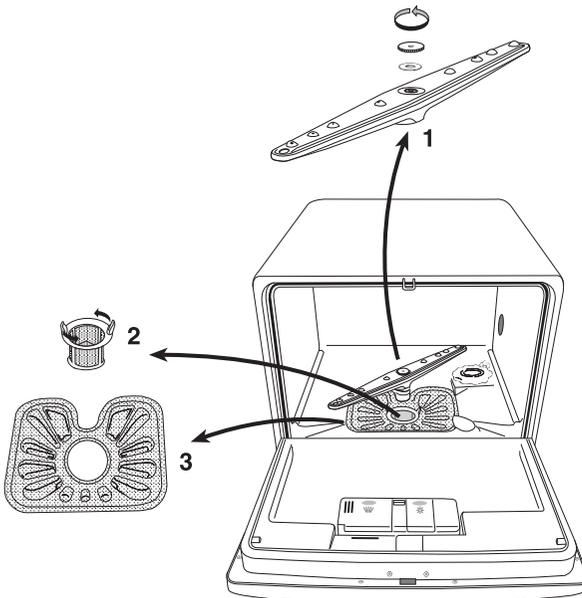
Feinfilter 3

Auch dieser Filter muss saubergehalten werden. Ein verschmutzter oder verstopfter Filter beeinträchtigt die Reinigungsleistung. Der Feinfilter kann einfach herausgehoben werden, wenn der Grobfilter entfernt ist.

Reinigung des Geschirrspülers

Reinigen Sie die Außenflächen der Maschine mit einem milden (nicht scheuernden) Haushaltsreiniger. Entfernen Sie Reste des Reinigungsmittels mit einem feuchten Tuch.

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Alkohol, Verdünnungsmittel oder ähnliche Substanzen enthalten.



Bei Auftreten eines Fehlers

Hinweise zur Behebung kleinerer Störungen

(bevor ein Fachmann zu Rate gezogen wird)

Sollte einmal eine Störung auftreten, prüfen Sie bitte, ehe Sie den Kundendienst rufen, ob Sie die in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise beachtet haben. **Wenn Sie für Störungen, die nicht durch ein defektes Gerät verursacht wurden, den Kundendienst rufen, muss der Monteuraufwand des Kundendienstes bezahlt werden.**

Das Programm startet nicht

- Ist die Tür korrekt geschlossen?
- Ist die Start-Taste gedrückt?
- Ist der Wasserhahn geöffnet?
- Ist der Geschirrspüler an das Stromnetz angeschlossen?
- Ist die Sicherung intakt?
- Ist die Taste für den verzögerten Start gedrückt?
- Ist das vorige Programm beendet? (Siehe Abschnitt "Einstellen der Programme").

Die Geschirrspülmaschine nimmt kein Wasser auf

- Ist der Wasserhahn geöffnet?
- Ist die Wasserversorgung Ihres Hauses unterbrochen?
- Ist der Wasserschlauch geknickt oder blockiert?
- Ist der Filter im Zulaufschlauch verstopft?
- Ist der Wasserdruck zu niedrig?

Wasser nach Programmende nicht abgepumpt

- Wurde die Tür geöffnet, bevor das Programm beendet war und die Anzeige für Programmende leuchtet?
- Ist der Ablaufschlauch korrekt verlegt (Siehe Abschnitt "Anschluss des Gerätes") bzw. nicht geknickt?
- Ist der Siphon des Spülbeckens verstopft?

Das Reinigungsergebnis ist mangelhaft

- Wurde der Sprüharm an seiner Drehung gehindert?
- Sind die Öffnungen des Sprüharms verstopft?
- Wurde das Geschirr zu eng eingeräumt?
- Sind die Filter verstopft?
- Sind die Filter korrekt eingesetzt?
- Haben Sie genügend Reiniger verwendet?
- Ist der Salzbehälter korrekt verschlossen?
- Haben Sie ein Programm mit zu niedriger Temperatur gewählt?
- Ist der Behälter für den Klarspüler leer?
- Ist der Ablaufschlauch korrekt verlegt? (Siehe Abschnitt "Anschluss des Gerätes")

Sichtbare Kalkablagerungen oder weißer Belag auf dem Geschirr

- Ist der Salzbehälter leer oder ist der Wasserenthärter nicht korrekt eingestellt?
- Ist die Einstellung für den Klarspüler zu niedrig dosiert?

Bei Auftreten eines Fehlers

Der Geschirrspüler verursacht laute Geräusche

- Stößt das Geschirr aneinander?
- Stößt der Sprüharm gegen das Geschirr?

Pfeifgeräusche beim Reinigen

- Dies ist kein Fehler, versuchen Sie es mit einem anderen Reiniger.

Das Geschirr ist nicht richtig trocken und glänzt nicht

- Ist der Behälter für den Klarspüler leer?
- Ist das Geschirr zu lange im Geschirrspüler geblieben?

Die Tür ist schwer zu schließen

- Ist der Geschirrspüler waagrecht aufgestellt?

Die START-Kontrolllampe blinkt und die Anzeige ENDE leuchtet ca. all 4 Sekunden einmal auf. (Probleme mit Wasserzulauf).

- Ist der Wasserhahn geöffnet?
- Ist der Filter im Zulaufschlauch verstopft?
- Ist der Zulaufschlauch geknickt oder blockiert?
- Sind die Filter verstopft?

Die START-Kontrolllampe blinkt und die Anzeige ENDE leuchtet ca. all 4 Sekunden zweimal hintereinander. (Probleme mit Wasserablauf).

- Ist der Siphon verstopft?
- Ist der Ablaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Sind die Filter verstopft?

Löschen der Fehleranzeige: Nachdem der Fehler behoben ist, Gerät aus- und wieder einschalten. Die Fehleranzeige ist nun gelöscht, das Programm wird fortgesetzt.

Tritt der Fehler erneut auf: Zuerst Wasserhahn schließen, dann Netzstecker ziehen.

Bei Festanschluss: Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen. Zur Fehlermeldung den Kundendienst anrufen.

Kundendienst

Wichtig!

Tritt eine Störung auf, so prüfen Sie bitte zunächst, ob Sie auch die in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise und Ratschläge beachtet haben, bevor Sie den Kundendienst rufen.

Störung

Wenn Sie für eine Störung keinen Hinweis in der Gebrauchsanweisung finden, so verständigen Sie bitte unseren
– Technischen Kundendienst –

”Profectis”

Die Kundendienst-Adressen der nächstgelegenen Servicestelle finden Sie im aktuellen Quelle-Katalog oder im Internet unter:

Deutschland

www.quelle.de

www.profectis.de

Österreich

www.quelle.at

Die Service-Hotline ist der direkte Draht zu allen Kundendienststellen in Deutschland:

Service-Hotline

0180 – 5 60 60 20

Ersatzteilbestellung

0180 – 5 13 60 20

0,14 € je Minute aus dem Festnetz
der T-Com. (Stand 01/07)

Die Telefonnummer für den Kundendienst in Österreich entnehmen Sie bitte dem örtlichen Telefonbuch oder dem aktuellen Quelle-Katalog.

Störungsmeldung

Angaben bei einer Störung:

- a) Vollständige Anschrift
- b) Telefonnummer mit Vorwahl
- c) Produkt-Nummer
- d) Privileg-Nummer

Die Produkt- und Privileg-Nummer finden Sie auf dem Geräte-Typenschild, das an der Geräterückwand angebracht ist.

Die Angabe der beiden Nummern macht dem Kundendienst eine gezielte Ersatzteilvorbereitung möglich.

Übertragen Sie deshalb die Nummern vom Typenschild gleich in diese Gebrauchsanweisung.

Produkt-Nr.

Privileg-Nr.

Achtung!

Elektrogeräte dürfen nur durch Elektro-Fachkräfte repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.

Programmablauf / Verbrauchswerte

| Programme | Beladung | Temperatur |
|-----------------------------|---|------------|
| Intensiv mit Vorreinigen | Stark verschmutztes Geschirr, Pfannen und Töpfe mit angetrockneten und stärkehaltigen Speiseresten | 70° |
| Normal mit Vorreinigen | Normal verschmutztes Geschirr mit angetrockneten und stärkehaltigen Speiseresten | 65° |
| Bio 2) mit Vorreinigen | Normal verschmutztes Ess- und Kochgeschirr auch mit temperaturempfindlichen Teilen (z.B. Glas, Kunststoff). Bei Verwendung von Kompaktreinigern auch für Geschirr mit angetrockneten Speiseresten. | 55° |
| Rapid ohne Vorreinigen | Frisch benutztes, normal bis leicht verschmutztes Geschirr. Diese Programm eignet sich nicht bei angetrockneten Speiseresten. | 50° |
| Glas ohne Vorreinigen | Schnellprogramm für empfindliche Gläser. | 40° |

2) Dieses 55°C Programm ist das Bezugsprogramm für die Angaben auf dem Energie-Etikett gemäß Richtlinie 97/75/EWG.

Programmablauf / Verbrauchswerte

| Ablauf | | | | | Verbrauch ¹⁾ | | Zeit | |
|-------------|----------|---------------------|------------|-----------|-------------------------|-------------|--|---------------------------|
| Vorreinigen | Reinigen | Zwischen- spülen | Klarspülen | Trocknung | Strom kW/h | Wasser Ltr. | Reinigungszeit mit Trocknen in Minuten | Trockenzeit in Minuten |
| 55° | 70° | ja 2x | 70° | ja | 1,15 | 9 | 117 | 13 |
| kalt | 65° | ja | 70° | ja | 0,80 | 7 | 94 | 13 |
| kalt | 55° | ja | 64° | ja | 0,63 | 7 | 157 | 54 |
| nein | 50° | ja | 55° | nein | 0,40 | 6 | 36 | 0 |
| nein | 40° | ja | 55° | nein | 0,35 | 6 | 30 | 0 |

1) Die Verbrauchswerte wurden unter Normalbedingungen berechnet. Die Werte können je nach Wassertemperatur und Füllungsgrad der Maschine schwanken.



Alle Programmschritte beginnen mit einer Wasserablaufsequenz.



Reiniger in Tablettenform eignet sich nicht für das Rapid- und das Glasprogramm.

Technische Daten / Abmessungen

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| Gesamthöhe | 447 mm |
| Gesamtbreite | 546 mm |
| Gesamttiefe | 490 mm |
| Gesamttiefe bei geöffneter Türe | 820 mm |
| Gesamtgewicht | 22 kg |
| Fassungsvermögen | 6 Maßgedecke |
| Energieeffizienz | A |
| Reinigungswirkung | A |
| Trockenwirkung | B |
| Heizung | 1100 Watt |
| Ablaufpumpe | 23 Watt |
| Umwälzpumpe | 80 Watt |
| Spannung | 230 Volt~ 50 Hz |
| Sicherung, HLS-Automat | 10 Ampere |
| Gesamtanschluss | 1180 Watt |
| Wasserdruck mindestens | 0,1 MPa |
| Wasserdruck maximal | 1 MPa |

Bei Wasserdruck über 1 MPa muss ein Druckminder-ventil vorgeschaltet werden. Auskunft erteilt der Quelle-Kundendienst.

Gerät nur senkrecht transportieren (z.B. bei Wohnungswechsel).

Das Gerät entspricht den Sicherheitsbestimmungen des VDE und den Forderungen des Gesetzes über technische Arbeitsmittel.

Das Gerät ist entsprechend den DVGW-Vorschriften gebaut und besitzt die nötigen Sicherheitseinrichtungen.

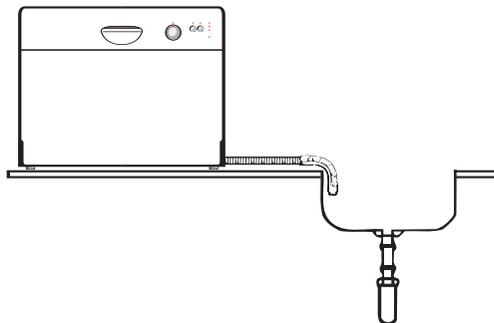
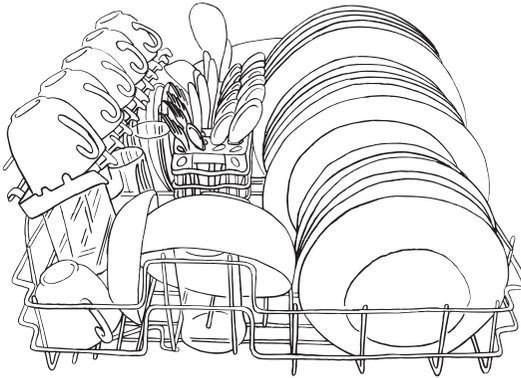
CE Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen aller anwendbaren EG-Richtlinien, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.

Information für Testinstitute

Der Salzbehälter und der Behälter für Klarspüler müssen gemäß der Bedienungsanleitung gefüllt werden.

Bevor Messungen durchgeführt werden, muss der Geschirrspüler ein oder zwei komplette Programme mit Reiniger und sauberem Geschirr durchlaufen.

| | |
|-------------------------------|---|
| Teststandard: | EN 50242 und EN 60704 |
| Kapazität: | 6 Maßgedecke gemäß EN 50242 |
| Beladen des Spülkorbs: | gemäß Abbildung unter |
| Testprogramm: | Bioprogramm 55° C |
| Reiniger (IEC Typ B): | 9 Gramm in das Reinigerfach + 5 Gramm in das Vorreinigerfach |
| Klarspüler (Typ III): | Einstellung 2 |
| Wasserdruck: | Minimum 0,8 bar, Maximum 10 bar |
| Wasserabfluss: | Installation gemäß Abbildung unter |



Gewährleistung

Bei allen technischen Geräten von QUELLE beheben wir eventuelle Mängel im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungspflicht. Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an eine QUELLE-Verkaufsstelle in Ihrer Nähe, an den Technischen Kundendienst PROTECTIS oder rufen Sie bei einer unserer Service-Hotlines an. Die Bedingungen und die Telefonnummern hierzu finden Sie im Service-Teil des QUELLE-Hauptkataloges.

QUELLE GmbH
90762 Fürth

Geschirrspüler Kompakt
Produkt-Nr. 00.713.632

V0805